

DR 09 ANT

Das Sonder-Rufzeichen engagiert sich für die Antarktis-Forschung

Das Klimasystem unserer Erde zu verstehen ist eine der bedeutendsten Herausforderungen unserer Zeit. Dabei dreht sich alles um die Polarregionen unseres Planeten. Die schmelzenden Eiskappen an den Polen heben den Meeresspiegel und machen als Folge viele Küstenregionen unbewohnbar. Tauende Permafrost-Gebiete geben enorme Mengen des Treibhausgases Methan frei. Darum hat das Schicksal der Polargebiete eine direkte Auswirkung auf unser Leben.

Die andauernde Forschung in den unwirtlichen Polargebieten der Arktis und Antarktis erfordern gewaltige Anstrengungen; dies ist aber eine äußerst wichtige Aufgabe.

Im Zusammenhang mit dem Internationalen Polarjahr vom 1. März 2007 bis zum 1. März 2009 haben Wissenschaftler aus 60 Nationen ihre Kräfte gebündelt, um die Polargebiete zu beobachten. Viele Initiativen der Medien sowie Künstler und Lehrer, die sich mit dem Thema beschäftigen, sind daran beteiligt und sollen die Begeisterung an der Schönheit der Arktis und Antarktis und die Faszination an der Polarforschung vermitteln.

Das spezielle Rufzeichen DR 09 ANT ist begründet auf Initiativen des Distrikts Oberbayern im Deutschen Amateur-Radio-Club DARC e. V. und des lokalen Ortsverbands München-Ost C11, des WAP (Worldwide Antarctic Program) und Dr. Volker Strecke, DL8JDX, der selbst Mitglied bei drei Winterexpeditionen in der Antarktis war mit den Calls Y88POL, Y88POL, DP0GVN.

Weitere Informationen:

www.ats.aq, www.scar.org, www.ipy.org, www.awi.de, www.darc.de, www.waonline.it

Das Call soll von allen aktiven Funkamateuren in Oberbayern „in die Luft“ gebracht werden.